

Deutsch-Ecuadorianische Forschungsk Kooperationen zu Biodiversität und Klimawandel - CoCiBio - Ankündigung Matchmaking 24. bis 26. Juni 2019 Quito, Ecuador

„Deutsch-Ecuadorianische Forschungsk Kooperationen zu Biodiversität und Klimawandel CoCiBio (2019-2021)“

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert aus Mitteln der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ) im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) das **Programm „Deutsch-Ecuadorianische Forschungsk Kooperationen zu Biodiversität und Klimawandel-CoCiBio“**. Über eine Laufzeit von 18 Monaten sollen im Rahmen der DAAD-GIZ-Kooperation die deutsch-ecuadorianische Forschungszusammenarbeit in den Bereichen Biodiversität und Klimawandel intensiviert und die Voraussetzungen für die Anwendung der Ergebnisse bilateraler Forschungsprojekte verbessert werden. Der zentrale Durchführungspartner in Ecuador ist das ecuadorianische Umweltministerium MAE mit seinem Nationalen Biodiversitätsinstitut (*Instituto Nacional de Biodiversidad*, INABIO).

Deutsche und ecuadorianische Partner sollen in die Lage versetzt werden, auf hohem Niveau gemeinsam Forschung zu betreiben und anwendungsrelevante Ergebnisse zu erarbeiten. Die Kooperationsprojekte werden gemeinsam von mindestens einer deutschen und mindestens einer ecuadorianischen Hochschule oder Forschungseinrichtung durchgeführt. Die Bildung von Konsortien ist möglich. Zur Kontakthanbahnung der potentiellen Forschungspartner planen DAAD und GIZ eine Matchmaking-Veranstaltung; im Verlauf der Förderung sollen Netzwerkveranstaltungen und Symposien in Deutschland und Ecuador durchgeführt werden.

Interessierte **deutsche und ecuadorianische Hochschulen** können eine **Interessenbekundung** (vorgelagert zur Antragstellung) **von maximal 10 Seiten bis zum 6. Mai 2019** per Email beim DAAD, Frau Anja Munzig „munzig@daad.de“, einreichen. Darin sollten das Kooperationsinteresse und die Maßnahmen sowie die Erfahrungen der Hochschule im Bereich Biodiversität und Klimawandel im speziellen im Bereich Marine-, Küsten- und Bergökosysteme im Fokus stehen.

Vom **24. bis 26. Juni 2019** findet in Quito ein **Matchmaking-Workshop** mit den ecuadorianischen Kooperationspartnern des DAAD (Ministerio de Ambiente del Ecuador MAE, Instituto Nacional de Biodiversidad INABIO) statt, zu dem die ecuadorianischen und deutschen Hochschulvertreter (Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer oder Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler) mit positiv bewerteten Interessenbekundungen eingeladen werden.